

**Vorstand**

Hans Krämer  
Dieter Fuchs  
Ragnar Müller

**Verwaltung**

Greutterstr. 61a  
D-70499 Stuttgart  
Fon: 0711-8876232  
Fax: 0711-8822246  
[info@pharos-online.org](mailto:info@pharos-online.org)

**Internet**

[www.pharos-online.org](http://www.pharos-online.org)



## Tätigkeitsbericht 2007

### 1. Mitgliederversammlung

Am 30. März 2007 fand die jährliche Mitgliederversammlung in den Räumlichkeiten der Tennisschule Stuttgart-Botnang statt. 10 Mitglieder waren anwesend. Zu den Einzelheiten liegt ein ausführliches Protokoll der Sitzung vor.

### 2. Vorstand

Auf der Mitgliederversammlung wurde der Vorstand, dessen zweijährige Amtszeit erst 2008 enden wird, für das Jahr 2006 entlastet. Der Vorstand trat im Lauf des Jahres mehrfach zu Vorstandssitzungen zusammen, an denen auch Ingrid Halbritter, die ehrenamtliche Projektleiterin vor Ort, teilnahm. Die Beschlüsse des Vorstands sind schriftlich dokumentiert.

### 3. Einnahmen

Neben Mitgliedsbeiträgen (180,00 EUR) wurden 20.177,00 EUR an privaten Spenden für humanitäre Projekte eingeworben. Die Einnahmen im Bildungsbereich beliefen sich auf 12.192,00 EUR.

### 4. Ausgaben

2.500,00 EUR wurden zur Unterstützung der bedürftigen Familie M. in Sarajevo ausgegeben. Die Familie erhält eine monatliche Unterstützung in Höhe von 250,00 EUR.

14.453,26 EUR wurden für verschiedene humanitäre Projekte im abgelegenen Fakovici im Osten Bosnien-Herzegowinas ausgegeben.

Weitere kleinere Ausgaben (Porto, Provider, Versicherung) ergaben zusammen eine

Summe von 366,39 EUR. Alle Verwaltungstätigkeiten wurden auch im Jahr 2007 ehrenamtlich erledigt.

### 5. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Website des Vereins ([www.pharos-online.org](http://www.pharos-online.org)) wurde neu gestaltet und beträchtlich ausgebaut. Sie steht nun in deutscher und englischer Sprache zur Verfügung. Beide Tätigkeitsbereiche – humanitäre Arbeit und Bildungsarbeit – werden beschrieben, die humanitäre Arbeit ausführlich mit zwei Bosnienbriefen von Ingrid Halbritter. Das Stuttgarter Wochenblatt berichtete am 20.12.07 über die Arbeit von Pharos.

Am 26. November 2007 organisierte Pharos in Kooperation mit der Volkshochschule Leinfelden-Echterdingen und mit Unterstützung der Evangelischen Kirchengemeinde Echterdingen einen Bildungs- und Informationsabend im evangelischen Gemeindehaus in Echterdingen.

Der Titel des Abends lautete: „Aus erster Hand: Bosnien zwischen Kriegsfolgen und europäischer Integration“. Die Pharos-Gründungsmitglieder Prof. Dr. Wolfgang Schumann, Ragnar Müller und Ingrid Halbritter hielten Vorträge zu den Themen „Südosteuropa und EU-Integration“, „Die politische Situation in Bosnien-Herzegowina“ und „Soziale Lage und humanitäre Projekte“.

Der Abend war mit ca. 100 Zuhörern gut besucht. Der Vortrag von Ingrid Halbritter steht auf der Website zur Verfügung.

## 6. Bildungsprojekte

Das Pharos-Expertenteam wird unregelmäßig von anderen Organisationen auf Honorarbasis mit Dienstleistungen beauftragt. Dabei werden ausschließlich die entstandenen Kosten gedeckt. Die Abrechnung erfolgt über Pharos, der in solchen Fällen als Kooperationspartner auftritt.

**6.1.** Das Büro des Instituts für internationale Zusammenarbeit des deutschen Volkshochschulverbands (IIZ-DVV) in Prishtina im Kosovo beauftragte Pharos-Honorarkraft Ingrid Halbritter, im Juni eine zweitägige Fortbildung für Lehrer, Mitarbeiter von Bildungsorganisationen und Bildungsbehörden zum Thema „Einführung in die Demokratiebildung“ durchzuführen. Der Wert des Auftrags betrug 600,00 EUR. Bericht des IIZ-DVV: [http://www.inebis.org/index.php?module=pagemaster&PAGE\\_user\\_op=view\\_page&PAGE\\_id=243&MMN\\_position=236:225:235](http://www.inebis.org/index.php?module=pagemaster&PAGE_user_op=view_page&PAGE_id=243&MMN_position=236:225:235).

**6.2.** Das Forum Ziviler Friedensdienst in Bonn führte im September 2007 eine 10-tägige Studienreise durch Serbien, Kosovo und Mazedonien durch, für die Ingrid Halbritter auf Honorarbasis als Expertin tätig war. Der Wert des Auftrags betrug 810,00 EUR. Ausschreibung: <http://www.forumzfd.de/gesamtprogramm.html#1251>.

**6.3.** Die österreichische Organisation Kulturkontakt beauftragte Pharos mit der Entwicklung einer Handreichung zum Thema „Wirkungsorientiertes Projektmanagement“ und der Durchführung einer zweitägigen Fortbildung im Oktober zum selben Thema. Teilnehmer der Fortbildung waren Bildungsbeauftragte – beurlaubte österreichische LehrerInnen, die in verschiedenen ost- und südosteuropäischen Ländern in der Entwicklungszusammenarbeit im Bildungsbereich tätig sind.

Der Wert des Auftrags betrug 1.230,00 EUR. Internetauftritt Kulturkontakt: <http://www.kulturkontakt.or.at/KulturKontakt.aspx>

**6.4.** Das Forum Ziviler Friedensdienst engagierte Ingrid Halbritter im November für die Durchführung einer zweitägigen Weiterbildung zum Thema „Frieden lehren und lernen“. Teilnehmer waren zukünftige Friedensfachkräfte. Wert des Auftrags: 800,00 EUR. Ausschreibung: <http://www.forumzfd.de/gesamtprogramm.html#1251>.

**6.5.** Das Goethe-Institut Sarajevo engagierte Pharos-Honorarkraft Ingrid Halbritter mit der Entwicklung und Leitung einer Fortbildung für Deutschlehrer im Rahmen des gesamtbosnisch-herzegowinischen Lehrerseminars in Bjelašnica bei Sarajevo. Das Thema der Fortbildung war: „D wie Deutsch – D wie Demokratie. Demokratiebildung im Deutschunterricht.“ Wert des Auftrags: 500,00 EUR.

**6.6.** Das EU-finanzierte Civic Education Project in der Ukraine beauftragte Ingrid Halbritter mit der Durchführung eines Workshops für LehrerInnen im Rahmen einer Konferenz Anfang Dezember in Kiew. Der Workshop befasste sich mit dem Thema Partizipationspädagogik. Wert des Auftrags: 1.750,00 EUR. Website des Projekts: <http://www.civiced.org.ua/eng/index.php>.

**6.7.** Das Zentrum für Friedensforschung und Friedenspädagogik der Universität Klagenfurt beauftragte Pharos mit der Recherche von Fördermöglichkeiten für den geplanten Universitätslehrgang Friedenspädagogik. Wert des Auftrags: 400,00 EUR. Website des Friedenszentrums: [www.uni-klu.ac.at/frieden](http://www.uni-klu.ac.at/frieden).

**6.8.** Pharos bewarb sich im Juni 2007 um die Aufnahme als Mitglied im europäischen Dachverband für Demokratie- und Menschenrechtserziehung DARE und wurde von der Mitgliederversammlung aufgenommen. Ingrid Halbritter stellte sich für die Wahl des neuen Vorstands zu Verfügung und wurde einstimmig als zweite stellvertretende Vorstandsvorsitzende gewählt. Diese Funktion wird sie ehrenamtlich ausfüllen. Pharos wird mit der Neugestaltung der DARE-Webseite beauftragt. Website: [www.dare-network.org](http://www.dare-network.org).

## 7. Humanitäre Projekte

**7.1. Familie M.:** Die bedürftige Familie M. in Sarajevo wird seit Oktober 2005 mit einem monatlichen Beitrag von 250,00 EUR unterstützt. Aber noch immer haust die Familie in einer 25qm großen so genannten „sekundären Unterkunft“. Im April 2007 schaltete sich das zuständige Sozialamt ein und drohte, die Kinder wegen der unzumutbaren Wohnsituation in einem Heim unterzubringen. Die ehrenamtliche Pharos-Koordinatorin Ingrid Halbritter organisierte daraufhin mehrere Unterredungen mit den zuständigen Behörden (Sozialamt, Gemeindeverwaltung, Kantonales Sozialministerium). Das Ziel war herauszufinden, was die einheimischen Behörden für eine Verbesserung der Wohnsituation tun können. Ergebnis dieser Bemühungen war, dass der Fall M. auf die Tagesordnung einer Gemeindegemeinschaft gesetzt wurde, die obdachlosen oder von Obdachlosigkeit bedrohten Sozialfällen im Gemeindebesitz befindliche Unterkünfte zur Verfügung stellen. Stand 21. Dezember 2007 hat die Kommission noch keine Entscheidung getroffen.

**7.2. Unterstützung einer kranken Romamutter ohne Einkommen:** Die 40-jährige Zada B. hat einen viereinhalb jährigen Sohn. Ihn und sich selbst ernährt sie vom Betteln. Sie erhält keinerlei staatliche Hilfe und ist nicht krankenversichert, da sie

keinerlei Dokumente hat. Pharos-Mitglied Ingrid Halbritter hilft ihr bei den Behördengängen, die die kranke Analphabetin nicht leisten kann. 2007 hat Pharos durch ehrenamtliche Arbeit erreicht, dass die Frau einen Personalausweis erhielt und die administrativen Vorarbeiten geleistet wurden, damit sie nun den Status als arbeitslose und arbeitsunfähige alleinerziehende Mutter erhält – eine verwaltungstechnische Voraussetzung, damit sie und ihr Kind krankenversichert werden kann und Kindergeld erhält. Zusätzlich hat Frau B. als materielle Hilfe einen Holzofen sowie einen Festmeter Feuerholz erhalten, beides zusammen im Wert von 130 EUR.

**7.3. Landwirtschaftliches Hilfsprojekt: Verteilung von Küken und Mastfutter** – das 2006 vom Vorstand beschlossene Projekt wurde in zwei Runden im Frühjahr 2007 durchgeführt. 48 bedürftige Familien in der Gegend um das bosnische Dorf Fakovići haben insgesamt 3000 Hühnerküken und Kraftfutter als Spende erhalten. 25 meist alte Einzelpersonen und Ehepaare ohne jedes Einkommen haben von diesen Familien je 10 ausgewachsene und geschlachtete Hühner als humanitäre Hilfe erhalten. Die 48 Familien haben die Hühnerküken aufgezogen und gemästet und sie mit Gewinn auf dem örtlichen Markt verkauft. Eine Familie, die 100 Küken erhalten hat und davon 70 auf dem Markt verkaufte, hat somit 368,00 EUR Gewinn erzielt – von dem wieder neue Hühnerküken bzw. Saatgut gekauft werden konnte.

**7.4. Menschenwürdige Unterkunft für Flüchtlingsehepaar:** Einem über siebzigjährigen Flüchtlingsehepaar, das seit Jahren in einer baufälligen, beengten ehemaligen Backstube hauste, konnte Pharos mit einem Zuschuss von 1.750,00 EUR den Erwerb eines Holz-Fertighauses ermöglichen, das es auf einem Grundstück, das die Gemeindeverwaltung kostenlos zur Verfügung gestellt hatte, aufbauen konnte.

**7.5. Einzelfallhilfe:** Einem über siebzig-jährigen Witwer, der mit seinen beiden geistig behinderten Kindern in einem kriegszerstörten Dorf lebt, schenkte Pharos eine Stil-Motorsäge, die er zum Holzmachen braucht.

**7.6. Einzelpatenschaften:** Ein Pharos-Mitglied hat sich dazu entschlossen, eine Einzelpatenschaft für ein 11jähriges Mädchen aus Fakovići zu übernehmen und ihre Familie, die unter der Armutsgrenze lebt, mit monatlich 50,00 Euro zu unterstützen. Es besteht bereits Briefkontakt zwischen der Patin und dem Mädchen. Pharos sucht weiterhin eine Einzelpatenschaft für einen 5-jährigen Jungen.

## Vielen Dank!

Die großzügige Unterstützung durch unsere SpenderInnen und der ehrenamtliche Einsatz vieler Helfer hat uns ermöglicht, Not zu lindern, Entwicklungen in Gang zu setzen und mit Bildungsprojekten einen Beitrag zu einer besseren Zukunft zu leisten. Hierfür danken wir Ihnen von Herzen!

Stuttgart, den 31. Dezember 2007

Hans Krämer / Dieter Fuchs / Ragnar Müller

## Ankunft der Küken in Fakovići

